

Küstengemeinde Krummhörn: Anwohner fordern weniger Touristen im Sommer!

In Greetsiel, Niedersachsen, fühlen sich Anwohner zunehmend von Touristen gestört. Umfrage zeigt: Mehrheit bewertet Besucherzahlen als zu hoch.

Die Küstengemeinde Krummhörn, insbesondere Greetsiel, sieht sich einem wachsenden Unmut über den Tourismus ausgesetzt. Eine kürzliche Umfrage einer Studentin der Jade Hochschule Wilhelmshaven hat ergeben, dass 59,8 Prozent der Befragten in Krummhörn die Touristenzahl als "zu hoch" wahrnehmen. Besonders alarmierend ist, dass in Greetsiel sogar 84,7 Prozent diese Meinung teilen. Viele Anwohner stören sich vor allem an Tagestouristen, Wohnmobiltouristen und Bustouristen, die in den Sommermonaten den Ort überfluten.

Trotz dieser Kritik erkennen viele Bewohner auch die wirtschaftlichen Vorteile des Tourismus: 91 Prozent fühlen sich wohl in Greetsiel und sehen den Tourismus als wichtigen Wirtschaftsfaktor an. Um die negativen Effekte zu mildern, fordern die Anwohner Maßnahmen wie eine Tourismussteuer und Rabatte für Einheimische. Laut den Ergebnissen der Umfrage blüht die Diskussion über die Balance zwischen Tourismus und Lebensqualität weiter auf. Mehr Informationen dazu finden Sie in einem Bericht auf www.merkur.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de